

12.01.2022 - 17:38 Uhr

Norwegian Viva: Norwegian Cruise Line stellt sein neuestes Schiff vor



Wiesbaden (ots) -

- Das zweite von sechs hochmodernen Schiffen der Prima Klasse ab sofort buchbar -

- Ab Juni 2023 fährt die Norwegian Viva als erstes Schiff der NCL-Flotte in ihrer Premiersaison im Mittelmeer -

Norwegian Cruise Line (NCL), der Innovator der globalen Kreuzfahrtindustrie, stellt heute das zweite Schiff der neuen Prima Klasse, die Norwegian Viva, vor.

Nach ihrer Indienststellung wird die Norwegian Viva ab Juni 2023 im Mittelmeer unterwegs sein und dabei pittoreske Hafenstädte anlaufen, darunter Lissabon in Portugal, Triest und Rom (Civitavecchia) in Italien sowie Athen (Piräus) in Griechenland. In der Wintersaison 2023 - 2024 wird das Schiff dem warmen Wetter in die Karibik nach San Juan, Puerto Rico folgen.

Wie die Norwegian Prima, die im Mai 2021 alle NCL-Rekorde gebrochen hat, wird auch der Neuzugang der Flotte von der renommierten italienischen Werft Fincantieri in Marghera, Italien gebaut und spiegelt das gehobene Design ihres Schwesterschiffes bei einer Länge von 294 Metern und 142.500 Bruttoregistertonnen wider. 3.219 Gäste können bei ihrer Reise an Bord der Norwegian Viva in NCL's bisher größten Innen-, Außen- und Balkonkabinen genießen.

Das Weltklasse-Schiff bietet, dem Vorbild ihrer Schwester folgend, mehr Platz für jeden einzelnen Passagier, ein anspruchsvolles und modernes Design, eine Vielzahl von Erlebnissen sowie den außergewöhnlichen Service, für den die Reederei bekannt ist.

Außerdem können Gäste sich auf einen erweiterten The Haven by Norwegian(TM) freuen. Das von Piero Lissoni entworfene Interieur des exklusiven Schiff-im-Schiff Konzept ist der zentral gelegene Suitenkomplex der Reederei und bietet Gästen diverse öffentliche Bereiche, 107 Suiten, ein weitläufiges Sonnendeck, einen atemberaubenden Infinity-Pool mit Blick auf das Kielwasser des Schiffes und ein Outdoor-Spa.

Auch die vielfältigen Freizeitaktivitäten der Prima-Klasse sind auf der neuen Norwegian Viva zu finden. Zu den exklusiven Attraktionen der Prima-Klasse gehören "The Rush" und "The Drop", die schnellsten Free Fall Trockenrutschen auf See, und die größte dreistöckige Kartbahn auf See mit dem Viva Speedway.

Der Ocean Boulevard, ein etwa 4000 Quadratmeter großer, sich um das ganze Schiff erstreckender Außenbereich, sowie die Indulge Food Hall mit 11 verschiedenen Restaurants sind auch auf der Norwegian Viva zu finden. Ebenso wieder mit dabei, "The Concourse" mit einem Skulpturengarten im Freien und ein weitläufiges Pooldeck mit Infinity-Pools am Infinity Beach.

Präsident und Chief Executive Officer von Norwegian Cruise Line, Harry Sommer: "Die Norwegian Viva setzt neue Maßstäbe im Premium-Segment und verdeutlicht die Weiterentwicklung unserer Marke in vier verschiedenen Bereichen: mehr Platz,

unvergleichlicher Service, bei dem der Gast im Mittelpunkt steht, durchdachtes Design und Erlebnisse, die alle Erwartungen übertreffen. Mit dieser brandneuen Schiffsklasse haben wir alles, was unsere Gäste lieben, auf ein neues Level gehoben."

Die Norwegian Viva wird ebenso wie ihr Schwesterschiff mit Ihrer Rumpfbemalung auffallen, die vom italienischen Graffiti- und Skulpturenkünstler Manuel Di Rita, besser bekannt als "Peeta", entworfen wurde. Weltklasse-Architekten, die an der Gestaltung der Norwegian Prima beteiligt haben, darunter die Rockwell Group, SMC Design und das in Miami ansässige Studio Dado, sind ebenfalls zurückgekehrt, um an der Ästhetik der verschiedenen Restaurants, Kabinen und öffentlichen Bereiche mitzuwirken.

"Die Norwegian Viva, das zweite von sechs Schiffen der Prima-Klasse, die bei uns gebaut werden, unterstreicht die großartige Zusammenarbeit zwischen Norwegian Cruise Line und Fincantieri", sagt Luigi Matarazzo, General Manager Merchant Ships Division bei Fincantieri. "Wir waren sehr zufrieden, dass die Norwegian Prima, das erste Schiff der neuen Klasse, rekordverdächtige Buchungen erzielen konnte und wir sind gespannt, wie die Norwegian Viva ihrem Schwesterschiff gerecht werden wird. Da wir in diesen schwierigen Zeiten unsere Widerstandsfähigkeit unter Beweis gestellt haben, ist diese Ankündigung ein weiterer Beweis für die globale Führungsrolle von Fincantieri im Kreuzfahrtsektor."

Die ersten beiden Schiffe der Prima-Klasse, die Norwegian Prima und die Norwegian Viva, werden mit hochmodernen alternativen Technologien wie einem NOx-Reduktionssystem (SCR) ausgestattet sein, die die Umweltbelastung der Schiffe insgesamt reduzieren. SCR-Katalysatoren filtern Schwefeloxide bis zu 98 % und Stickoxide bis zu 90 % heraus und gewährleisten, dass die Schiffe die NOx-Vorschriften der Stufe III erfüllen. Darüber hinaus werden sie mit einem Abgasreinigungssystem (EGCS), einem fortschrittlichen Abwasserbehandlungssystem zur Aufbereitung und Reinigung sämtlicher Abwässer gemäß den strengen internationalen Normen und mit einem Landstromanschluss ausgestattet sein, um die Emissionen während des Hafenaufenthalts weiter zu reduzieren. Weitere Informationen über die Bemühungen des Unternehmens in den Bereichen Umwelt, Unternehmensführung und Soziales sind [hier](#) zu finden.

ABWECHSLUNGSREICHE REISEROUTEN AUF DEM NEUESTEN NCL SCHIFF

Sommer 2023: Mittelmeer ab Rom, Athen und Lissabon

Nach einer Reihe von Eröffnungsfahrten wird die Norwegian Viva ab Juni 2023 das jüngste Schiff im Mittelmeer sein. Vom 15. Juni 2023 bis zum 6. November 2023 wird sie eine Reihe von acht-, neun- und zehntägigen Abfahrten ab Lissabon, Portugal, Triest und Rom (Civitavecchia), Italien, sowie Athen (Piräus), Griechenland, anbieten und den Gästen die Möglichkeit geben, die spanischen, italienischen und griechischen Regionen des Mittelmeers zu erkunden.

Winter 2023-2024: Südliche Karibik ab San Juan

Die Norwegian Viva wird das größte neue Schiff sein, das jemals in San Juan, Puerto Rico, festgemacht hat. Am 15. Dezember 2023 verlässt sie San Juan zu einer siebentägigen Karibikreise mit erstem Stopp in Tortola, Britische Jungferninseln. Danach geht es weiter nach Philipsburg auf St. Maarten, Bridgetown auf Barbados, Castries auf St. Lucia, St. John's auf Antigua und St. Thomas auf den US-Jungferninseln, wo der letzte Stopp vor der Rückkehr nach San Juan am 22. Dezember 2023 erfolgt. Künftige Abfahrten werden ebenfalls Häfen in der Karibik für sieben- und neuntägige Abfahrten umfassen.

Pressekontakt:

press-emea@ncl.com

Medieninhalte



Norwegian Viva / Weiterer Text über [ots](https://www.ots.com) und www.presseportal.de/nr/43349 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke unter Beachtung ggf. genannter Nutzungsbedingungen honorarfrei. Veröffentlichung bitte mit [Bildrechte-Hinweis](#).

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100064496/100883839> abgerufen werden.